



## TIERE UND LEBENSRÄUME

	
<p>Hase:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• braucht Büsche um sich vor Raubtieren zu verstecken</li> <li>• braucht Wiesen, um genug zu fressen zu haben</li> </ul>	<p>Reh:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• braucht kleinere Waldstücke, Büsche und Bäume, um sich vor Menschen verstecken zu können</li> <li>• braucht Wiesen, um Gras zu fressen</li> </ul>
	
<p>Biene:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• braucht einen Ort, um sein Nest aufzubauen (Busch, Baum oder „Bienenhaus“)</li> <li>• braucht viele Blumen, um dort den Nektar zu holen</li> </ul>	<p>Feldlerche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• braucht unberührte Flächen, um dort Nisten zu können</li> <li>• braucht Büsche, um zwischendurch an einem guten Ort landen zu können</li> </ul>

	
<p>Schmetterling:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• braucht viele Blumen, um genügend Nektar zu sammeln</li> </ul>	<p>Spinne:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• braucht viele Insekten, die sie fressen kann</li> <li>• braucht einen Ort, an dem sie das Netz aufspannen kann (Gras, Busch oder Baum)</li> </ul>

## Abbildungsverzeichnis

Hase: (abgerufen am 25.8.2016):

<https://pixabay.com/de/kaninchen-hase-haustier-niedlich-740621/>

Reh: (abgerufen am 25.8.2016)

<https://pixabay.com/de/tier-reh-futtersuche-wildnis-784034/>

Biene: (abgerufen am 25.8.2016)

[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Biene\\_88a-crop.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Biene_88a-crop.jpg)

Feldlerche: (abgerufen am 25.8.2016)

<https://de.wikipedia.org/wiki/Feldlerche>

Schmetterling: (abgerufen am 25.8.2016)

[https://de.wikipedia.org/wiki/Kleiner\\_Fuchs](https://de.wikipedia.org/wiki/Kleiner_Fuchs)

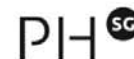
Spinne: (abgerufen am 25.8.2016)

<https://pixabay.com/de/kreuzspinne-spinne-nahaufnahme-448753/>

## 13.6.2. UNTERRICHTSMATERIALIEN ZUR 2. LEKTION

## LEKTIONSPLANUNG 2. LEKTIONSBLOCK

PHSG / Berufspraktische Studien Sek I

**Fach HW – 2. Lektion der Masterarbeitsstudie****Lernziele:**

LZ 2.1.a: Die SuS können bei den behandelten Labels zwischen Nicht-Bio- und Biolabels unterscheiden.

LZ 2.1.b: Die SuS können die behandelten Biolabels in die Kategorien empfehlenswert und sehr empfehlenswert gruppieren.

LZ 2.2: Die SuS können drei verschiedene Kategorien aufzählen, die die Nachhaltigkeit eines Einkaufs bewerten.

LZ 2.3: Die SuS können zwei verschiedene Kategorien eines nachhaltigen Einkaufs aufzählen, die durch den Kauf von Bioprodukten positiv beeinflusst werden.

LZ 2.4: Die SuS können den Kochvorgang gerührter Teig mit Hilfe des Rezeptes fehlerfrei an einem Muffinrezept anwenden.

**Präparationsformular Lü-Verlauf**

t	SF LZ Nr. Zeit	Lektionsgliederung didaktisch-methodische Überlegungen	Medien Material
10.05- 10.10	PA LG	<b>1) Begrüssung und Einstieg</b> Fotos der SuS werden gezeigt. Was ist speziell an diesem Foto, SuS erklären kurz selbst ihrem Partner, was am Foto nun speziell für den Bioacker ist. Sammlung im Plenum.	Fotos der SuS ausgedruckt
10.10- 10.20	GA  EA PA LZ 2.1	<b>2) Biolabels kennenlernen</b> Die SuS erhalten in einer 3er-Gruppe ausgeschnitten verschiedene Labels, die sie den Kategorien Bio- und Nicht-Bio zuordnen müssen.  SuS nutzen die Webseite labelinfo.ch um die verschiedenen Labels zu suchen und zu bewerten. Die SuS beschäftigen sich dabei jeweils nur mit einer Hälfte der Labels. Der Nachbar mit der anderen Hälfte. Sobald die Zeit um ist, tauschen sie sich gegenseitig aus und erklären, welches ein Label ist. Sekundarschülerinnen und -schüler erklären zusätzlich, weshalb ein Label besonders empfohlen ist oder eben nicht.  Die Korrektur erfolgt ab einer Folie.  <b>Differenzierung für die Realklasse:</b> <i>Die Realklasse muss nur zwischen Nicht-Biolabels und Biolabels unterscheiden und die Biolabels bewerten können. Lernende der Sekundarstufe versuchen zusätzlich noch zu begründen, weshalb ein Label empfohlen ist oder nicht.</i>  <b>Binnendifferenzierung:</b> <i>Schnellere SuS beginnen die Labels zu analysieren, die keine Biolabels sind. Was sind Unterschiede?</i>	AB2 Ausgeschnittene Biolabels  Laptops/  Lösungen von AB2 auf Folie

Seite 1 von 4



		<i>Lösungen werden mit ganzer Klasse besprochen.</i>	
10.20-10.30	PA GA LG	<p><b>3) Einkaufsduell gegen Promi auf PC</b> Die SuS führen zu zweit ein Einkaufsduell gegen einen vorgegebenen Promi (Adi Stern) auf dem PC durch (Webseite clever-konsumieren.ch). Im Anschluss tauschen sich die SuS mit einer anderen Gruppe aus und vergleichen ihre Resultate. Die Erkenntnisse schreiben sie auf ihr AB auf. Dabei tragen sie ihre Punktzahl ein und schreiben mindestens 3 empfehlenswerte Produkte und mindestens 2 nicht empfehlenswerte Produkte auf, die sie gekauft haben.</p> <p>Die Spider werden anschliessend verglichen und der Gewinner prämiert. Sammeln der empfehlenswerten Produkte durch Austausch mit einer zweiten Gruppe.</p> <p><b>Differenzierung Realklasse:</b> <i>Sie schreiben zwei empfehlenswerte Produkte und ein nicht empfehlenswertes Produkt auf, die sie gekauft haben.</i></p> <p><b>Binnendifferenzierung:</b> <i>Schnellere SuS überlegen sich, welche Produkte sie stattdessen hätten einkaufen sollen, um ein besseres Resultat zu erzielen.</i></p>	<p>PC</p> <p>AB2 um Resultate aufzuschreiben</p> <p>Auftrag auf AB detailliert aufgeführt</p> <p>Resultate der SuS</p>
10.40-11.00	LZ 2.2 + LZ 2.3 PA LG	<p><b>4) Kennenlernen Nachhaltigkeitskategorien von Bioprodukten (und eines nachhaltigen Einkaufs)</b> Die Lehrperson verteilt den SuS ein ausgedrucktes Exemplar eines Einkaufsduells. Die SuS müssen nun mit Hilfe des PCs einzelne Produkte genauer untersuchen und erarbeiten sich gleichzeitig die Informationen zu den einzelnen Kategorien. Die Anleitung, die Beschreibung der einzelnen Kategorien zu finden befindet sich auf dem AB. Auf diesem fassen sie in PA die Bedeutung der Begriffe zusammen. Schliesslich markieren sie die drei Kategorien mit einer Farbe, die ihrer Meinung nach durch Bioprodukte verbessert werden können. Zu den einzelnen Produkten suchen sie die Bewertung und schreiben jeweils mind. einen positiven und einen negativen Aspekt auf.</p> <p>Kontrolle im Plenum mit visueller Unterstützung.</p> <p><b>Differenzierung für die Sekundarklasse:</b> <i>SuS schreiben noch zusätzlich auf, weshalb die Kategorien Tierhaltung und Sozialverträglichkeit und Lebensgrundlage verbessert wurden.</i></p>	<p>AB2 Laptops</p> <p>Lösungen AB2+ auf Folie AB2+ mit Auswahlmöglichkeiten</p>



		<b>Binnendifferenzierung:</b> <i>Schnellere SuS schreiben noch zusätzliche positive und negative Aspekte bei den Produkten auf.</i>	
11.00-11.05	GA LG LZ 2.4	<b>6) Repetition gerührter Teig</b> Es werden einige Aussagen zum gerührten Teig gemacht. Die SuS springen entweder auf das Signal nach links oder rechts (richtig oder falsch).	TT für LP als Grundlage um Aussagen zu machen
11.05-11.10	LG LZ 2.4	<b>7) Menü besprechen</b> Das Menü wird besprochen. Auf sauberes MEP achten!  1: macht Herbstsalat mit Pilzen → Salat 10 Minuten in Sauce ziehen lassen, um Bitterstoffe zu reduzieren, Trauben und Äpfel zugeben, Honigsauce wird gezeigt (Süsse neutralisiert Bitterstoffe) → Hinweis: Knoblauchzehe pressen und nicht schneiden  2: macht geschnetztes Rindfleisch Tessiner Art → Hinweis: Tomaten nicht schälen  3: macht die Tirolermuffins → DEMO: LP muss gerufen werden, wenn die Butter, Eier und Zucker schön weiss gerührt sind → wird der Klasse gezeigt → Hinweis: bereits zerstückelte Schokolade nehmen → Hinweis: kürzere Backdauer: 15-20 Minuten	TT der SuS  WT mit Bemerkungen zu wichtigen Punkten
11.10-12.10	GA LG	<b>8) Kochen</b> <b>DEMOS:</b> - Waschen des Salates - Farbe des Teiges bei den Muffins	Küchenmaterial
12.10-12.40	GA	<b>9) Essen</b> Es wird an den Tischen bei den Kochstellen gegessen. Die SuS richten aber das Essen schön auf den Tellern an.	Essraum
12.40-13.15	GA	<b>10) Aufräumen</b> Aufräumen gemäss Ämtliplan. Wenn erledigt, zuerst bei LP melden.	Ämtliplan
13.15-13.20	LG	<b>11) Abschluss</b> Mit SuS noch Schlusswort suchen.  SuS kaufen in der Gruppe ein. Dabei sollte der Einkauf möglichst nachhaltig sein. Machen ein Selfie beim Einkauf → neues Gruppenfoto fürs Kochen	Hausaufgabenbüchlein der SuS

Zeit	1	2	3
10.05-10.10	Begrüßung und Einstieg	→	→
10.10-10.20	Biolabels kennenlernen	→	→
10.20-10.40	Kennenlernen Kategorien eines nachhaltigen Einkaufs	→	→
10.40-11.00	Einkaufsduell gegen Promi auf PC	→	→
11.00-11.02	Repetition Braten mit Sauce	→	→
11.02-11.05	Repetition gerührter Teig	→	→
11.05-11.10	Menü besprechen	→	→
11.10-12.10	Kochen in dieser Reihenfolge Sauce Salat Pilze Äpfel → Für Herbstsalat mit Pilzen	Geschnetzeltes Rindfleisch Tessiner Art Teigwaren	Tirolermuffins
12.10-12.40	Essen	→	→
12.40-13.15	Aufräumen	→	→
13.15-13.20	Abschluss	→	→

## ARBEITSBLATT 2 REAL

**Kochblatt vom:** \_\_\_\_\_



**Lernziele:**

LZ 2.1: Du kannst verschiedene Biolabels in die Kategorien empfehlenswert und sehr empfehlenswert gruppieren. Du erkennst auch Nicht-Biolabels.

LZ 2.2: Du kannst drei verschiedene Kriterien aufzählen, die die Nachhaltigkeit eines Einkaufs bewerten.

LZ 2.3: Du kannst zwei verschiedene Kategorien eines nachhaltigen Einkaufs aufzählen, die durch den Kauf von Bioprodukten verbessert werden.

LZ 2.4: Du kannst den Kochvorgang Gerührter Teig mit Hilfe des Rezeptes fehlerfrei umsetzen.

**Menü:**

			<b>Kochvorgang</b>
<b>Vorspeise:</b>	- Herbstsalat mit Pilzen	TT S. 181	-
<b>Hauptgang:</b>	- Geschnetzeltes Tessiner Art	TT S. 133	-
	- Teigwaren	TT S. 238	-
<b>Dessert:</b>	- Tirolermuffins	TT S. 285	-

**Mein Kochtagebuch vom** \_\_\_\_\_

1. Das habe ich heute gekocht:

\_\_\_\_\_

2. Was gelang mir gut?

\_\_\_\_\_

3. Hier kann ich mich noch verbessern:

\_\_\_\_\_

4. Dieses Gericht werde ich zu Hause nachkochen:

\_\_\_\_\_

5. Das habe ich heute über Bio gelernt:

a. \_\_\_\_\_

b. \_\_\_\_\_

c. \_\_\_\_\_



## Biolabels

Kreuze die Labels entsprechend an.

Sehr empfehlenswert (++).

Empfehlenswert (+).

Informiere dich auf der Seite [www.labelinfo.ch](http://www.labelinfo.ch) über die dir zugeteilten verschiedenen Labels.

**ACHTUNG:** Es haben sich ein paar Labels eingeschlichen, die **keine reinen Biolabels** sind. **Streiche diese durch.**

**Tipps:** meist steht „Bio“ auf dem Biolabel. Wenn es kein Biolabel ist, steht manchmal „aus integrierter Produktion“, „aus Berggebieten“ oder „regional produziert“.



## Kategorien der Nachhaltigkeit

Mach auf der Homepage [www.clever-konsumieren.ch](http://www.clever-konsumieren.ch) ein Einkaufsduell gegen Adi Stern und kaufe das ein, das auf der Liste oben auf der Seite steht. Vergleiche deinen Einkauf mit dem von Adi Stern. Hast du gewonnen?

Deine Punktzahl: \_\_\_\_\_

Adi Sterns Punktzahl: \_\_\_\_\_

**Auf der nächsten Seite geht's weiter!**

Schreibe mindestens 2 empfehlenswerte Produkte auf, die du gekauft hast:

- 
- 
- 

Schreibe mindestens 1 nicht empfehlenswertes Produkt auf, das du gekauft hast:

- 
- 

Klicke auf den Link „mehr über Bewertungskriterien“. Informiere dich über die drei untenstehenden Kriterien und kreuze die richtige Beschreibung an.

1. Verschmutzung:

- Die Böden werden vor allem durch die Pneu der Traktoren verschmutzt.
- Oft werden Böden z.B. durch Pflanzenschutzmittel verschmutzt.
- Die Verschmutzung kommt daher, dass oft mit dreckigen Maschinen gearbeitet wird.

2. Ressourcenverbrauch:

- Für Produkte werden Rohstoffe (z.B. Futter für die Tiere) benötigt, die oft knapp sind.
- Die Rohstoffe werden sowieso von der Natur benötigt, egal ob wir etwas herstellen.
- Die Menge der nötigen Rohstoffe ist immer die gleiche, egal ob Bio oder nicht.

3. Biodiversität:

- Biodiversität bedeutet, dass es viele verschiedene Bioprodukte gibt.
- Das ist die Vielfalt der verschiedenen Menschen auf der Welt.
- Das ist die Vielfalt aller Tiere, Pflanzen und Lebensräume.

**WICHTIG:**

Diese drei Kriterien werden durch den Kauf von Bioprodukten stark verbessert. Auch die Tierhaltung ist bei Bioprodukten viel besser!



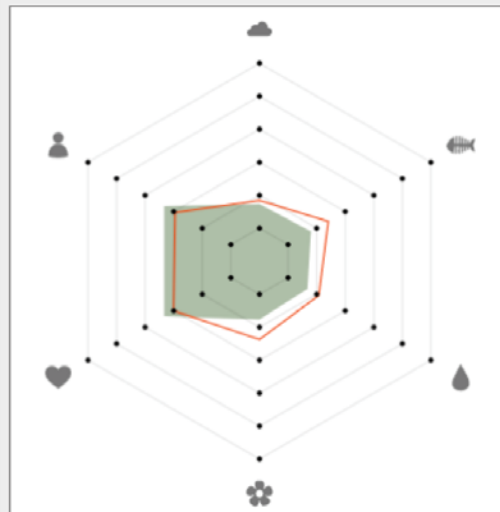
Freilandhaltung (Bio)

Massenhaltung («Billigfleisch»)

**Zusatzaufgabe:**

Hier siehst du einen Einkauf, der nicht sonderlich nachhaltig ist. Versuche selbst ähnliche Produkte zu kaufen, die nachhaltiger sind. Du solltest 1x Teigwaren, 1x Eier und 1x Milch kaufen.

Klicke dazu oben auf der Homepage auf Shop und starte deinen Einkauf.

**Bewertung deines Einkaufs**

Je grösser die Fläche, umso nachhaltiger das Resultat

- Klima
- Verschmutzung
- Ressourcenverbrauch
- Biodiversität
- Sozialverträglichkeit & Tierhaltung
- Lebensgrundlage

[Mehr über die Bewertungskriterien »](#)

■ Dein Einkauf    □ Durchschnittlicher Einkauf

Oje!

Du hast mit deinem Einkauf 13.6 Punkte (von 36) erreicht!

Bezüglich Sozialverträglichkeit & Tierhaltung hast du am nachhaltigsten eingekauft. Ganz bestimmt schaffst du es auch bei den anderen Kriterien so gut einzukaufen!

Nachfolgend siehst du, wie deine eingekauften Produkte abschneiden.

**Nicht empfehlenswert**

Frühstückseier, Le Gruyère mild, Spaghetti M-Classic

**Ein nicht nachhaltiger Einkauf!**

Vergleiche nun dein Spider mit dem auf dem AB. Welche Kategorien wurden verbessert (ausser *Sozialverträglichkeit & Tierhaltung* und *Lebensgrundlage*)? Markiere sie auf mit einem Leuchtstift.

*Tipp: es sind nur drei Kategorien, die durch Bioproduktion verbessert werden!*



## Abbildungsverzeichnis

- Koch, Seite 1: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://pixabay.com/de/koch-essen-symbol-form-gericht-494022/>
- Pro Montagna, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.lemenu.ch/de/gesund-essen/schweizer-herkunft/nahrungsmittel-labels.html>
- Bio Natur Plus, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://www.manor.ch/de/u/nachhaltigkeit-manor-food>
- Bio Knospe, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://naturschutz.ch/tipps/bio-ist-nicht-gleich-bio>
- Terrasuisse, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.suttero.ch/deu/Label.shtml>
- Naturafarm, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.coop.ch/pb/site/medien/node/63253812/Lde/index.html>
- Migros Bio, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
[http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News\\_Stories/Thoreau/Pflanzen-Labels/](http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News_Stories/Thoreau/Pflanzen-Labels/)
- IP-Suisse, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.gouts-et-terroirs.ch/de/nc/aussteller/ausstellerliste/details-aussteller/exhibitor/ip-suisse-lausanne-1/>
- Naturaplan, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://www.naturaplan.ch/de/bio-in-der-schweiz/geschichte/bio-pioniere-mit-mut-und-weitsicht>
- MSC, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
[http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News\\_Stories/Thoreau/Schweizer-Fischlabels/](http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News_Stories/Thoreau/Schweizer-Fischlabels/)
- Heidi, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.clever-konsumieren.ch/infos-tipps/labels/>
- Aus der Region für die Region, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.neumuehle-rickenbach.ch/default.aspx?navid=20>
- Freilandhaltung (Bio), Seite 3: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Hausschwein>
- Massenhaltung («Billigfleisch»), Seite 3: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Schweineproduktion>
- Ein nicht nachhaltiger Einkauf!, Seite 4: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://clever-konsumieren.ch/shop/einkauf/?order=clever-57bf3332bbb8a2.68657827>

## ARBEITSBLATT 2 REAL LÖSUNGEN

**Kochblatt vom:** \_\_\_\_\_



**Lernziele:**

LZ 2.1: Du kannst verschiedene Biolabels in die Kategorien empfehlenswert und sehr empfehlenswert gruppieren. Du erkennst auch Nicht-Biolabels.

LZ 2.2: Du kannst drei verschiedene Kriterien aufzählen, die die Nachhaltigkeit eines Einkaufs bewerten.

LZ 2.3: Du kannst zwei verschiedene Kategorien eines nachhaltigen Einkaufs aufzählen, die durch den Kauf von Bioprodukten verbessert werden.

LZ 2.4: Du kannst den Kochvorgang Gerührter Teig mit Hilfe des Rezeptes fehlerfrei umsetzen.

**Menü:**

			<b>Kochvorgang</b>
<b>Vorspeise:</b>	- Herbstsalat mit Pilzen	TT S. 181	-
<b>Hauptgang:</b>	- Geschnitztes Tessiner Art	TT S. 133	-
	- Teigwaren	TT S. 238	-
<b>Dessert:</b>	- Tirolermuffins	TT S. 285	-

**Mein Kochtagebuch vom** \_\_\_\_\_

1. Das habe ich heute gekocht:

\_\_\_\_\_

2. Was gelang mir gut?

\_\_\_\_\_

3. Hier kann ich mich noch verbessern:

\_\_\_\_\_

4. Dieses Gericht werde ich zu Hause nachkochen:

\_\_\_\_\_

5. Das habe ich heute über Bio gelernt:

a. \_\_\_\_\_

b. \_\_\_\_\_

c. \_\_\_\_\_

## Biolabels

Kreuze die Labels entsprechend an.

Sehr empfehlenswert (++).

Empfehlenswert (+).

Informiere dich auf der Seite [www.labelinfo.ch](http://www.labelinfo.ch) über die verschiedenen Labels.

**ACHTUNG:** Es haben sich ein paar Labels eingeschlichen, die **keine reinen Biolabels** sind.  
**Streiche diese durch.**

**Tipps:** meist steht „Bio“ auf dem Biolabel. Wenn es kein Biolabel ist, steht manchmal „aus integrierter Produktion“, „aus Berggebieten“ oder „regional produziert“.



X



++



++



X



X



++



X



++



+



X



X

## Kategorien der Nachhaltigkeit

Mache auf der Homepage [www.clever-konsumieren.ch](http://www.clever-konsumieren.ch) ein Einkaufsduell gegen Adi Stern und kaufe das ein, das auf der Liste oben auf der Seite steht. Vergleiche deinen Einkauf mit dem von Adi Stern. Hast du gewonnen?

Deine Punktzahl: \_\_\_\_\_

Adi Sterns Punktzahl: \_\_\_\_\_

**Auf der nächsten Seite geht's weiter!**



Schreibe mindestens 2 empfehlenswerte Produkte auf, die du gekauft hast:

- 
- 
- 

Schreibe mindestens 1 nicht empfehlenswertes Produkt auf, das du gekauft hast:

- 
- 

Klicke auf den Link „*mehr über Bewertungskriterien*“. Informiere dich über die drei untenstehenden Kriterien und kreuze die richtige Beschreibung an.

1. Verschmutzung:

- Die Böden werden vor allem durch die Pneu der Traktoren verschmutzt.
- Oft werden Böden z.B. durch Pflanzenschutzmittel verschmutzt.**
- Die Verschmutzung kommt daher, dass oft mit dreckigen Maschinen gearbeitet wird.

2. Ressourcenverbrauch:

- Für Produkte werden Rohstoffe (z.B. Futter für die Tiere) benötigt, die oft knapp sind.**
- Die Rohstoffe werden sowieso von der Natur benötigt, egal ob wir etwas herstellen.
- Die Menge der nötigen Rohstoffe ist immer die gleiche, egal ob Bio oder nicht.

3. Biodiversität:

- Biodiversität bedeutet, dass es viele verschiedene Bioprodukte gibt.
- Das ist die Vielfalt der verschiedenen Menschen auf der Welt.
- Das ist die Vielfalt aller Tiere, Pflanzen und Lebensräume.**

**WICHTIG:**

Diese drei Kriterien werden durch den Kauf von Bioprodukten stark verbessert. Auch die Tierhaltung ist bei Bioprodukten viel besser!

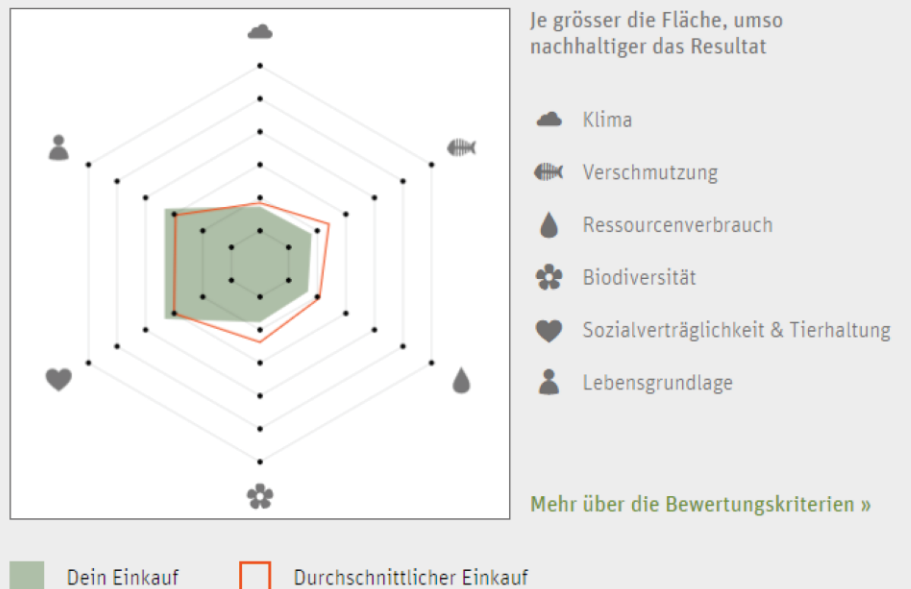


Freilandhaltung (Bio)

Massenhaltung («Billigfleisch»)

**Zusatzaufgabe**

Hier siehst du einen Einkauf, der nicht sonderlich nachhaltig ist. Versuche selbst die gleichen Produkte zu kaufen, die nachhaltiger sind. Du solltest 1x Teigwaren, 1x Eier und 1x Käse kaufen.

**Bewertung deines Einkaufs**

Oje!

Du hast mit deinem Einkauf 13.6 Punkte (von 36) erreicht!

Bezüglich Sozialverträglichkeit & Tierhaltung hast du am nachhaltigsten eingekauft. Ganz bestimmt schaffst du es auch bei den anderen Kriterien so gut einzukaufen!

Nachfolgend siehst du, wie deine eingekauften Produkte abschneiden.

Nicht empfehlenswert

Frühstückseier, Le Gruyère mild, Spaghetti M-Classic

**Ein nicht nachhaltiger Einkauf!**

Vergleiche nun dein Spider mit dem auf dem AB. Welche Kategorien wurden verbessert (ausser Sozialverträglichkeit & Tierhaltung und Lebensgrundlage)? Markiere sie mit einem Leuchtstift.

*Tipp: es sind nur drei Kategorien, die durch Bioproduktion verbessert werden!*

- **Verschmutzung**
- **Ressourcenverbrauch**
- **Biodiversität**

## Abbildungsverzeichnis

- Koch, Seite 1: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://pixabay.com/de/koch-essen-symbol-form-gericht-494022/>
- Pro Montagna, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.lemenu.ch/de/gesund-essen/schweizer-herkunft/nahrungsmittel-labels.html>
- Bio Natur Plus, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://www.manor.ch/de/u/nachhaltigkeit-manor-food>
- Bio Knospe, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://naturschutz.ch/tipps/bio-ist-nicht-gleich-bio>
- Terrasuisse, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.suttero.ch/deu/Label.shtml>
- Naturafarm, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.coop.ch/pb/site/medien/node/63253812/Lde/index.html>
- Migros Bio, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
[http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News\\_Stories/Thoreau/Pflanzen-Labels/](http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News_Stories/Thoreau/Pflanzen-Labels/)
- IP-Suisse, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.gouts-et-terroirs.ch/de/nc/aussteller/ausstellerliste/details-aussteller/exhibitor/ip-suisse-lausanne-1/>
- Naturaplan, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://www.naturaplan.ch/de/bio-in-der-schweiz/geschichte/bio-pioniere-mit-mut-und-weitsicht>
- MSC, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
[http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News\\_Stories/Thoreau/Schweizer-Fischlabels/](http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News_Stories/Thoreau/Schweizer-Fischlabels/)
- Heidi, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.clever-konsumieren.ch/infos-tipps/labels/>
- Aus der Region für die Region, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.neumuehle-rickenbach.ch/default.aspx?navid=20>
- Freilandhaltung (Bio), Seite 3: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Hausschwein>
- Massenhaltung («Billigfleisch»), Seite 3: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Schweineproduktion>
- Ein nicht nachhaltiger Einkauf!, Seite 4: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://clever-konsumieren.ch/shop/einkauf/?order=clever-57bf3332bbb8a2.68657827>



## ARBEITSBLATT 2 SEKUNDAR

**Kochblatt vom:** \_\_\_\_\_



**Lernziele:**

LZ 2.1: Du kannst verschiedene Biolabels in die Kategorien empfehlenswert und sehr empfehlenswert gruppieren. Du erkennst auch Nicht-Biolabels.

LZ 2.2: Du kannst drei verschiedene Kriterien aufzählen, die die Nachhaltigkeit eines Einkaufs bewerten.

LZ 2.3: Du kannst zwei verschiedene Kategorien eines nachhaltigen Einkaufs aufzählen, die durch den Kauf von Bioprodukten verbessert werden.

LZ 2.4: Du kannst den Kochvorgang Gerührter Teig mit Hilfe des Rezeptes fehlerfrei umsetzen.

**Menü:**

			<b>Kochvorgang</b>
<b>Vorspeise:</b>	- Herbstsalat mit Pilzen	TT S. 181	-
<b>Hauptgang:</b>	- Geschnetzeltes Tessiner Art	TT S. 133	-
	- Teigwaren	TT S. 238	-
<b>Dessert:</b>	- Tirolermuffins	TT S. 285	-

**Mein Kochtagebuch vom** \_\_\_\_\_

1. Das habe ich heute gekocht:

\_\_\_\_\_

2. Was gelang mir gut?

\_\_\_\_\_

3. Hier kann ich mich noch verbessern:

\_\_\_\_\_

4. Dieses Gericht werde ich zu Hause nachkochen:

\_\_\_\_\_

5. Das habe ich heute über Bio gelernt:

a. \_\_\_\_\_

b. \_\_\_\_\_

c. \_\_\_\_\_

## Biolabels

Kreuze die Labels entsprechend an.

Sehr empfehlenswert (++).

Empfehlenswert (+).

Informiere dich auf der Seite [www.labelinfo.ch](http://www.labelinfo.ch) über die verschiedenen Labels.

**ACHTUNG:** Es haben sich ein paar Labels eingeschlichen, die **keine reinen Biolabels** sind.  
**Streiche diese durch.**

**Tipps:** meist steht „Bio“ auf dem Biolabel. Wenn es kein Biolabel ist, steht manchmal etwas Anderes auf der Beschreibung.



## Kategorien der Nachhaltigkeit

Mach auf der Homepage [www.clever-konsumieren.ch](http://www.clever-konsumieren.ch) ein Einkaufsduell gegen Adi Stern und kaufe das ein, das auf der Liste oben auf der Seite steht. Vergleiche deinen Einkauf mit dem von Adi Stern. Hast du gewonnen?

Deine Punktzahl: \_\_\_\_\_

Adi Sterns Punktzahl: \_\_\_\_\_

**Auf der nächsten Seite geht's weiter!**

Schreibe mindestens 3 empfehlenswerte Produkte auf, die du gekauft hast:

- 
- 
- 

Schreibe mindestens 2 nicht empfehlenswerte Produkte auf, die du gekauft hast:

- 
- 

Klicke auf den Link „*mehr über Bewertungskriterien*“. Informiere dich über die drei untenstehenden Kriterien und kreuze die richtige Beschreibung an.

1. Verschmutzung:

- Die Böden werden vor allem durch die Pneu's der Traktoren verschmutzt.
- Oft werden Böden z.B. durch Pflanzenschutzmittel verschmutzt.
- Die Verschmutzung kommt daher, dass oft mit dreckigen Maschinen gearbeitet wird.

2. Ressourcenverbrauch:

- Für Produkte werden Rohstoffe (z.B. Futter für die Tiere) benötigt, die oft knapp sind.
- Die Rohstoffe werden sowieso von der Natur benötigt, egal ob wir etwas herstellen.
- Die Menge der nötigen Rohstoffe ist immer die gleiche, egal ob Bio oder nicht.

3. Biodiversität:

- Biodiversität bedeutet, dass es viele verschiedene Bioprodukte gibt.
- Das ist die Vielfalt der verschiedenen Menschen auf der Welt.
- Das ist die Vielfalt aller Tiere, Pflanzen und Lebensräume.

**WICHTIG:**

Diese drei Kriterien werden durch den Kauf von Bioprodukten stark verbessert. Auch die Tierhaltung ist bei Bioprodukten viel besser!



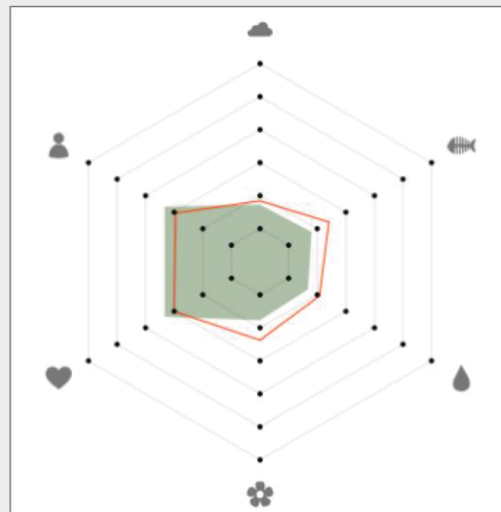
*Freilandhaltung (Bio)*

*Massenhaltung («Billigfleisch»)*

**Zusatzaufgabe:**

Hier siehst du einen Einkauf, der nicht sonderlich nachhaltig ist. Versuche selbst ähnliche Produkte zu kaufen, die nachhaltiger sind. Du solltest 1x Teigwaren, 1x Eier und 1x Milch kaufen.

Klicke dazu oben auf der Homepage auf Shop und starte deinen Einkauf.

**Bewertung deines Einkaufs**

Je grösser die Fläche, umso nachhaltiger das Resultat

- Klima
- Verschmutzung
- Ressourcenverbrauch
- Biodiversität
- Sozialverträglichkeit & Tierhaltung
- Lebensgrundlage

[Mehr über die Bewertungskriterien »](#)

Dein Einkauf    Durchschnittlicher Einkauf

Oje!

Du hast mit deinem Einkauf 13.6 Punkte (von 36) erreicht!

Bezüglich Sozialverträglichkeit & Tierhaltung hast du am nachhaltigsten eingekauft. Ganz bestimmt schaffst du es auch bei den anderen Kriterien so gut einzukaufen!

Nachfolgend siehst du, wie deine eingekauften Produkte abschneiden.

**Nicht empfehlenswert**

Frühstückseier, Le Gruyère mild, Spaghetti M-Classic

**Ein nicht nachhaltiger Einkauf!**

Vergleiche nun dein Spider mit dem auf dem AB. Welche Kategorien wurden verbessert (ausser *Sozialverträglichkeit & Tierhaltung* und *Lebensgrundlage*)? Markiere sie auf der vorherigen Seite mit einem Leuchtstift.

Weshalb denkst du, wurden *Sozialverträglichkeit & Tierhaltung* und *Lebensgrundlage* auch noch verbessert?

---



---



---



## Abbildungsverzeichnis

- Koch, Seite 1: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://pixabay.com/de/koch-essen-symbol-form-gericht-494022/>
- Pro Montagna, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.lemenu.ch/de/gesund-essen/schweizer-herkunft/nahrungsmittel-labels.html>
- Bio Natur Plus, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://www.manor.ch/de/u/nachhaltigkeit-manor-food>
- Bio Knospe, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://naturschutz.ch/tipps/bio-ist-nicht-gleich-bio>
- Terrasuisse, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.suttero.ch/deu/Label.shtml>
- Naturafarm, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.coop.ch/pb/site/medien/node/63253812/Lde/index.html>
- Migros Bio, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
[http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News\\_Stories/Thoreau/Pflanzen-Labels/](http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News_Stories/Thoreau/Pflanzen-Labels/)
- IP-Suisse, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.gouts-et-terroirs.ch/de/nc/aussteller/ausstellerliste/details-aussteller/exhibitor/ip-suisse-lausanne-1/>
- Naturaplan, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://www.naturaplan.ch/de/bio-in-der-schweiz/geschichte/bio-pioniere-mit-mut-und-weitsicht>
- MSC, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
[http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News\\_Stories/Thoreau/Schweizer-Fischlabels/](http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News_Stories/Thoreau/Schweizer-Fischlabels/)
- Heidi, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.clever-konsumieren.ch/infos-tipps/labels/>
- Aus der Region für die Region, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.neumuehle-rickenbach.ch/default.aspx?navid=20>
- Freilandhaltung (Bio), Seite 3: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Hausschwein>
- Massenhaltung («Billigfleisch»), Seite 3: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Schweineproduktion>
- Ein nicht nachhaltiger Einkauf!, Seite 4: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://clever-konsumieren.ch/shop/einkauf/?order=clever-57bf3332bbb8a2.68657827>

## ARBEITSBLATT 2 SEKUNDAR LÖSUNGEN

**Kochblatt vom:** \_\_\_\_\_



**Lernziele:**

LZ 2.1: Du kannst verschiedene Biolabels in die Kategorien empfehlenswert und sehr empfehlenswert gruppieren. Du erkennst auch Nicht-Biolabels.

LZ 2.2: Du kannst drei verschiedene Kriterien aufzählen, die die Nachhaltigkeit eines Einkaufs bewerten.

LZ 2.3: Du kannst zwei verschiedene Kategorien eines nachhaltigen Einkaufs aufzählen, die durch den Kauf von Bioprodukten verbessert werden.

LZ 2.4: Du kannst den Kochvorgang Gerührter Teig mit Hilfe des Rezeptes fehlerfrei umsetzen.

**Menü:**

			<b>Kochvorgang</b>
<b>Vorspeise:</b>	- Herbstsalat mit Pilzen	TT S. 181	-
<b>Hauptgang:</b>	- Geschnetzeltes Tessiner Art	TT S. 133	-
	- Teigwaren	TT S. 238	-
<b>Dessert:</b>	- Tirolermuffins	TT S. 285	-

**Mein Kochtagebuch vom** \_\_\_\_\_

1. Das habe ich heute gekocht:

2. Was gelang mir gut?

3. Hier kann ich mich noch verbessern:

4. Dieses Gericht werde ich zu Hause nachkochen:

5. Das habe ich heute über Bio gelernt:

a. \_\_\_\_\_

b. \_\_\_\_\_

c. \_\_\_\_\_

## Biolabels

Kreuze die Labels entsprechend an.

Sehr empfehlenswert (++).

Empfehlenswert (+).

Informiere dich auf der Seite [www.labelinfo.ch](http://www.labelinfo.ch) über die verschiedenen Labels.

**ACHTUNG:** Es haben sich ein paar Labels eingeschlichen, die **keine reinen Biolabels** sind.  
**Streiche diese durch.**

**Tipps:** meist steht „Bio“ auf dem Biolabel. Wenn es kein Biolabel ist, steht manchmal etwas Anderes auf der Beschreibung.



X



++



++



X



X



++



X



++



+



X



X

## Kategorien der Nachhaltigkeit

Mach auf der Homepage [www.clever-konsumieren.ch](http://www.clever-konsumieren.ch) ein Einkaufsduell gegen Adi Stern und kaufe das ein, das auf der Liste oben auf der Seite steht. Vergleiche deinen Einkauf mit dem von Adi Stern. Hast du gewonnen?

Deine Punktzahl: \_\_\_\_\_

Adi Sterns Punktzahl: \_\_\_\_\_

**Auf der nächsten Seite geht's weiter!**

Schreibe mindestens 3 empfehlenswerte Produkte auf, die du gekauft hast:

- 
- 
- 

Schreibe mindestens 2 nicht empfehlenswerte Produkte auf, die du gekauft hast:

- 
- 

Klicke auf den Link „*mehr über Bewertungskriterien*“. Informiere dich über die drei untenstehenden Kriterien und kreuze die richtige Beschreibung an.

1. Verschmutzung:

- Die Böden werden vor allem durch die Pneuere der Traktoren verschmutzt.
- Oft werden Böden z.B. durch Pflanzenschutzmittel verschmutzt.**
- Die Verschmutzung kommt daher, dass oft mit dreckigen Maschinen gearbeitet wird.

2. Ressourcenverbrauch:

- Für Produkte werden Rohstoffe (z.B. Futter für die Tiere) benötigt, die oft knapp sind.**
- Die Rohstoffe werden sowieso von der Natur benötigt, egal ob wir etwas herstellen.
- Die Menge der nötigen Rohstoffe ist immer die gleiche, egal ob Bio oder nicht.

3. Biodiversität:

- Biodiversität bedeutet, dass es viele verschiedene Bioprodukte gibt.
- Das ist die Vielfalt der verschiedenen Menschen auf der Welt.
- Das ist die Vielfalt aller Tiere, Pflanzen und Lebensräume.**

**WICHTIG:**

Diese drei Kriterien werden durch den Kauf von Bioprodukten stark verbessert. Auch die Tierhaltung ist bei Bioprodukten viel besser!



Freilandhaltung (Bio)

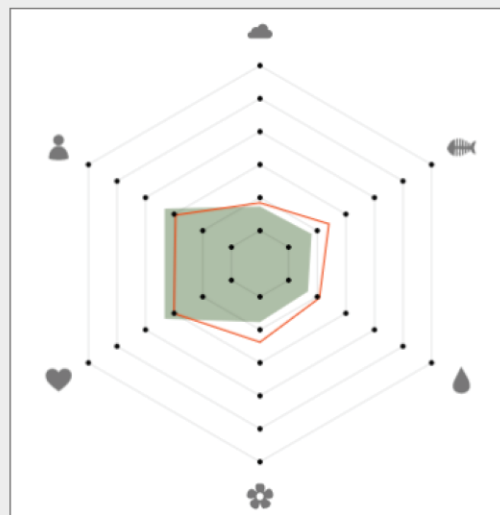
Massenhaltung («Billigfleisch»)



**Zusatzaufgabe:**

Hier siehst du einen Einkauf, der nicht sonderlich nachhaltig ist. Versuche selbst ähnliche Produkte zu kaufen, die nachhaltiger sind. Du solltest 1x Teigwaren, 1x Eier und 1x Milch kaufen.

Klicke dazu oben auf der Homepage auf Shop und starte deinen Einkauf.

**Bewertung deines Einkaufs**

Je grösser die Fläche, umso nachhaltiger das Resultat

- Klima
- Verschmutzung ←
- Ressourcenverbrauch ←
- Biodiversität ←
- Sozialverträglichkeit & Tierhaltung
- Lebensgrundlage

[Mehr über die Bewertungskriterien »](#)

Dein Einkauf    Durchschnittlicher Einkauf

Oje!

Du hast mit deinem Einkauf 13.6 Punkte (von 36) erreicht!

Bezüglich Sozialverträglichkeit & Tierhaltung hast du am nachhaltigsten eingekauft. Ganz bestimmt schaffst du es auch bei den anderen Kriterien so gut einzukaufen!

Nachfolgend siehst du, wie deine eingekauften Produkte abschneiden.

**Nicht empfehlenswert**

Frühstückseier, Le Gruyère mild, Spaghetti M-Classic

**Ein nicht nachhaltiger Einkauf!**

Vergleiche nun dein Spider mit dem auf dem AB. Welche Kategorien wurden verbessert (ausser Sozialverträglichkeit & Tierhaltung und Lebensgrundlage)? Markiere sie auf der vorherigen Seite mit einem Leuchtstift.

Weshalb denkst du, wurden Sozialverträglichkeit & Tierhaltung und Lebensgrundlage auch noch verbessert?

**Oft werden auch soziale Dinge bei Bioprodukten verbessert. Die Bauern erhalten beispielsweise mehr Lohn. Die Tiere haben mehr Platz.**

## Abbildungsverzeichnis

- Koch, Seite 1: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://pixabay.com/de/koch-essen-symbol-form-gericht-494022/>
- Pro Montagna, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.lemenu.ch/de/gesund-essen/schweizer-herkunft/nahrungsmittel-labels.html>
- Bio Natur Plus, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://www.manor.ch/de/u/nachhaltigkeit-manor-food>
- Bio Knospe, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://naturschutz.ch/tipps/bio-ist-nicht-gleich-bio>
- Terrasuisse, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.suttero.ch/deu/Label.shtml>
- Naturafarm, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.coop.ch/pb/site/medien/node/63253812/Lde/index.html>
- Migros Bio, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
[http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News\\_Stories/Thoreau/Pflanzen-Labels/](http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News_Stories/Thoreau/Pflanzen-Labels/)
- IP-Suisse, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.gouts-et-terroirs.ch/de/nc/aussteller/ausstellerliste/details-aussteller/exhibitor/ip-suisse-lausanne-1/>
- Naturaplan, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://www.naturaplan.ch/de/bio-in-der-schweiz/geschichte/bio-pioniere-mit-mut-und-weitsicht>
- MSC, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
[http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News\\_Stories/Thoreau/Schweizer-Fischlabels/](http://www.greenpeace.org/switzerland/de/News_Stories/Thoreau/Schweizer-Fischlabels/)
- Heidi, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.clever-konsumieren.ch/infos-tipps/labels/>
- Aus der Region für die Region, Seite 2: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://www.neumuehle-rickenbach.ch/default.aspx?navid=20>
- Freilandhaltung (Bio), Seite 3: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Hausschwein>
- Massenhaltung («Billigfleisch»), Seite 3: (abgerufen am 25.8.2016)  
<https://de.wikipedia.org/wiki/Schweineproduktion>
- Ein nicht nachhaltiger Einkauf!, Seite 4: (abgerufen am 25.8.2016)  
<http://clever-konsumieren.ch/shop/einkauf/?order=clever-57bf3332bbb8a2.68657827>